

Newsletter / November 2010

Grußwort



„Energie für Morgen – Chancen für ländliche Räume“ ist das Aktionsprogramm des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) zur Förderung des Ausbaus von Bioenergie im ländlichen Raum überschrieben. Neben dem Klimaschutz und der Unabhängigkeit von Energieexporten soll es vor allem dezentrale Ansätze zur Energieerzeugung in ländlichen Räumen befördern. Im Auftrag des Ministeriums informieren deshalb zwölf Beratungsteams in allen Flächenbundesländern land- und forstwirtschaftliche Unternehmen zur Bioenergieerzeugung und -nutzung und klären die Öffentlichkeit über den Energiepflanzenanbau auf. Im Rahmen der diesjährigen BioEnergy Decentral in Hannover stellen sich einige der Teams vor und informieren über ihre bisherige Aktivitäten, zeigen aber vor allem anhand von konkreten Projekten Ansätze zur erfolgreichen und innovativen Bioenergieerzeugung und -nutzung. Weitere Nachrichten finden Sie auf der Internetseite der regionalen Bioenergieberatung www.bioenergie-portal.info sowie auf www.fnr.de

Ihr

Dr.-Ing. Andreas Schütte, Geschäftsführer der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V. (FNR)

News der FNR

Bioenergie-Beratung stellt Erfolgsmodelle im Fachforum auf der BioEnergy Decentral vor

Die Teams der regionalen Bioenergie-Beratung stellen während der BioEnergy Decentral im Forum „Marktplatz – Dezentrale Energieversorgung“ einige Best Practice-Beispiele für die Bioenergieerzeugung und -nutzung in der Landwirtschaft vor. Die Beratungsgruppen von Schleswig-Holstein (Maschinenring Mittelholstein e.V.), Sachsen (LfULG), Niedersachsen (Landwirtschaftskammer Niedersachsen) und Nordrhein-Westfalen (Landwirtschaftskammer NRW) stehen zudem auf dem Messestand der FNR gerne für Fragen zur Verfügung. Mehr unter www.bioenergie-decentral.com

4. Workshop der regionalen Bioenergieberater

Am 17. November findet im Rahmen der BioEnergy Decentral der 4. Workshop der regionalen Bioenergieberater statt. Neben der bereits traditionellen Informations- und Diskussionsrunden der Beratungsgruppen wird Michael Conrad (TLL) einen Vortrag zur Durchwachsenen Silphie halten und über Versuchsergebnisse, Anbauerfahrungen und die Wirtschaftlichkeit berichten. Mehr zum Projekt unter www.bioenergie-portal.info

Neue Fachliteratur zum Thema Bioenergie

In 7. überarbeiteter Auflage sind die Flyer "Basisdaten Deutschland - Bioenergie" und ihre Pendant zu Biogas und Biokraftstoffen jetzt bei der FNR verfügbar. Die Basisdaten fassen die wichtigsten Fakten und Faustzahlen sowie aktuelle Informationen zur Marktentwicklung und zu den rechtlichen Rahmenbedingungen auf kompakten Format zusammen. Auch die Marktübersichten Pelletheizungen sowie Scheitholzvergaser-/Kombikessel sind in aktualisierter Neuauflage erschienen. Mehr unter www.fnr.de/mediathek

Effelter, Feldheim und Jühnde-Barlissen sind Sieger im Wettbewerb Bioenergiedörfer 2010

Die Orte in Bayern, Brandenburg und Niedersachsen wurden vom BMELV als drei vorbildlichste Bioenergiedörfer Deutschlands ausgezeichnet. Diese Dörfer decken nicht nur mindestens die Hälfte ihres Jahresstrom- und Wärmebedarfs aus regional erzeugter Biomasse und setzen dabei die Biomasse möglichst effizient ein, sondern sie beziehen die Bevölkerung besonders mit ein und verwenden den Ansatz aktiv im Tourismus- und Regionalmarketing. Die Gewinner erhalten ein Preisgeld von je 10.000 Euro. Die Prämierung der Sieger findet im Rahmen der BioEnergy Decentral am 17. November in Hannover statt. Mehr unter www.bioenergie-dörfer.de



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

News der Beratungsgruppen

Baden-Württemberg - Deutschlands größtes Miscanthus-Heizwerk eingeweiht

In Sinsheim-Hoffenheim wurde am 9. Oktober Deutschlands größtes Miscanthus-Heizwerk eingeweiht. Die Anlage mit einer Wärmeleistung von ca. 1.000 kW versorgt über ein Wärmenetz derzeit 70 Gebäude in Hoffenheim mit Wärme aus nachwachsenden Rohstoffen. Betreiber ist die Bioenergie Hoffenheim GmbH. Mehr unter: www.bioenergie-portal.info/baden-wuerttemberg

Bayern - Staatsregierung will Biokraftstoffe fördern – Bioenergie-Beratung informiert

Die bayerische Staatsregierung hat angekündigt, Biokraftstoffe wieder stärker zu fördern. Neben reinen Biokraftstoffen sollen auch dezentrale Ölmühlen profitieren. Auch der Einsatz von Pflanzenöl in Blockheizkraftwerken erfährt eine verstärkte Nachfrage. Daher bietet die Bioenergieberatung in Bayern die Möglichkeit an, sich am 2. November umfassend über Grundlagen für die sichere Finanzierung und Investition zu informieren. Am 11. November ist die Biogaserzeugung aus Zuckerrüben Thema eines Fachgesprächs. Mehr unter www.carmen-ev.de

Brandenburg / Berlin - Exkursion zum Modellprojektspartner

18 Besucher aus drei Bundesländern besichtigten am 7. Oktober das Mutterquartier für schnellwachsende Baumarten von Dr. Falk Brune, das er mit Unterstützung der Bioenergieberatung etabliert hat. Auf mehr als 20 ha baut der Energiewirt Pappelklone, Robinien und Weiden in KUPs an. Landwirte, die die Veranstaltung als Auftakt für eigene Aktivitäten nutzen, werden bei der Realisierung von Heiner Grienitz (Bioenergie-Region MOL-Holzweg) betreut. Mehr unter www.bioenergie-portal.info/brandenburg-berlin und www.holzweg-mol.de

Hessen - Öffentlichkeitsarbeit und Konfliktmanagement bei Bioenergieanlagen

Bürger sind zunehmend kritisch gegenüber geplanten Bioenergieprojekten. Unfallgefahren, Belästigungen, Wertverlust der eigenen Liegenschaften und Verödung der Landschaft werden als Argumente aufgeführt. Andererseits ist es erklärtes Ziel, Bioenergie deutlich auszubauen. Öffentlichkeitsarbeit und Konfliktmanagement sind daher bei der Planung von Bioenergieanlagen sehr wichtig. Zu diesem Themenfeld bietet die Regionale Bioenergieberatung Hessen am 2. Dezember eine Fachtagung an. Mehr unter www.bioenergie-portal.info/hessen

Mecklenburg-Vorpommern - Energiefeld 2010

Die Müritz Biomassehof GbR hat auf Versuchspartellen verschiedene Faser- und Ölpflanzen angebaut, um einerseits Erfahrungen über Anbaubedingungen, Verträglichkeiten, Erträge sowie Möglichkeiten der energetischen und stofflichen Nutzung zu sammeln und zum anderen die Bildungsangebote zur nachhaltigen Energienutzung zu unterstützen und Verbrauchern einen Überblick über die Vielfalt in der Praxis selten anzutreffender Energiepflanzen zu geben. Mehr unter www.bioenergie-portal.info/mecklenburg-vorpommern

Niedersachsen / Bremen - Feldtage der Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Über 380 Besucher informierten sich über Energiepflanzen während der drei Energiepflanzenfeldtage und besichtigen die Versuchsfelder in Rockstedt (LK Rotenburg), im emsländischen Werlte sowie auf dem Bördestandort Poppenburg (LK Hildesheim) der Landwirtschaftskammer Niedersachsen. Präsentiert wurden Versuche mit bereits etablierten Energiepflanzen, aber auch neue und mehrjährige Kulturen, wie z.B. die Durchwachsene Silphie. Mehr unter www.lwk-niedersachsen.de

Nordrhein-Westfalen - Bioenergieberatung auf der Landesgartenschau in Hemer

Vom 11. bis 17. Oktober war das Team der Regionalen Bioenergieberatung auf der Landesgartenschau in Hemer beim Treffpunkt Landwirtschaft im Rahmen der Aktionstage „Nachwachsende Rohstoffe“ vertreten. Dort hat das Team die Verwertung von Biomasse im Wärmebereich, in Biogasanlagen und als Biokraftstoffe anhand von Pflanzen und Modellen dargestellt und Beratung zum Thema Bioenergie angeboten. Weiterhin fand am 28. Oktober im Landwirtschaftszentrum Haus Düsse eine Fachtagung zum Themengebiet „Wärme aus halmgutartiger Biomasse“ statt. Mehr unter www.bioenergie-portal.info/nordrhein-westfalen

Rheinland-Pfalz / Saarland - Praxisworkshop am 7. Dezember in Simmern

Die Beratungsgruppe Rheinland-Pfalz / Saarland lädt Landwirte zum Praxisworkshop Bioenergie ein. Am 7. Dezember von 9.30 bis 16.00 Uhr werden Themen wie Biogaserzeugung aus Gras, neue Energiepflanzen oder die Nutzung von Biogaswärme anhand von Praxisbeispielen behandelt. Durchgeführt wird der Workshop gemeinsam von der Kreisverwaltung des Rhein-Hunsrück-Kreises, IfaS Birkenfeld und der BLE. Mehr unter www.bioenergie-portal.info/rheinland-pfalz-saarland

Sachsen - Größte Pelletheizung in Sachsen startet den Betrieb

In Schwarzenberg im Erzgebirge wurde am 1. Oktober eine 300 kW Pelletheizung in Betrieb genommen. Diese Anlage versorgt 16 Mietwohnungen sowie Geschäftsräume. Dies ist die bisher größte Pelletheizungsanlage, die in Sachsen errichtet wurde. Weitere Informationen finden Sie unter www.graupnerbad.de

Sachsen-Anhalt - Tag der offenen Tür in Strohpellet-Heizungsanlage

Im Rahmen der Europäischen Biomasse-Tage der Regionen organisierte Thorsten Breitschuh aus Werdershäusen einen „Tag der offenen Tür“ und präsentierte seine neue Heizungsanlage - betrieben mit Holzpellets und pelletiertem Stroh. Breitschuh ist Landwirt und baut Getreide an, somit fällt reichlich Stroh an. Durch seine neue Heizung ist er unabhängig von Öl und Gas. Jetzt steht noch die Prüfung aus, ob die Immissionswerte der Strohpellets-Verbrennung den Umweltschutz-Vorschriften genügen. Mehr unter www.bioenergie-portal.info/sachsen-anhalt

Schleswig-Holstein / Hamburg - Biomethan-BHKW für Biofrosterei

Eine doppelte regenerative Premiere feiert die Westhof Bioenergie GmbH Co. KG in Friedrichsgabekoog Anfang November: Mit einem Blockheizkraftwerk, das Biomethan aus dem öffentlichen Gasnetz nutzt, macht die Frosterei für Biogemüse in Wöhrden den ersten Schritt zur CO₂-neutralen Energieversorgung der eigenen Produktion. Gleichzeitig wird erstmalig im Gasnetz der E.ON Hanse Biomethan im BHKW verwertet. Die Bioenergieberatung begleitete das innovative Projekt von Anfang an. Mehr unter www.bioenergie-portal.info/sh-hh/demonstrationsbetriebe/westhof

Thüringen - 3. Thüringer Biomasserundfahrt

Am 6. Oktober nutzten viele Teilnehmer aus Praxis und Verwaltung das Exkursionsangebot zu Bioenergieanlagen in Nord-Westthüringen. In Niederdorla konnten zwei baugleiche Biogasanlagen besichtigt werden, die ihre Abwärme vollständig an eine benachbarte Konservenfabrik abgeben. Das Stiftsgut Wilhelmglücksbrunn präsentierte sein gekoppeltes Heizkonzept, auf der Basis von Holzfeuerung und Solarthermie. Mehr unter www.bioenergie-portal.info/thueringen